

16 Bogen meiner Ausgabe füllen würden. Meine Ausgabe umfaßt 110 Bogen. Von diesen 110 sind also nach obiger Behauptung des Herrn André 94 Bogen nur für einen kleinen Kreis der deutschen Leser interessant. Hat Herr André hierin Recht, so ist das vollständige Werk für deutsche Leser sehr langweilig. Ich wünsche Herrn André nur, daß er von seinem Auszuge soviel Exemplare absetzt, als von den beiden Uebersetzungen, wie selbst vom Original (sowohl Pariser, als Brüsseler und Bielefelder Ausgaben) in Deutschland abgesetzt wurden.

\*) Was den billigen Preis betrifft, so ändert sich dieser sehr, wenn nach meiner Reduktion 16 Bogen (Druck wie meine Ausgabe) 1  $\frac{1}{2}$  kosten werden, wo jeder Band von 22 und 23 Bgn. 25  $\frac{1}{2}$  kostete, jetzt aber alle 110 Bogen nur 1  $\frac{1}{2}$ .

\*) Die Art des Erscheinens hat Herr André freilich für sich; wem indessen der Preis von 1  $\frac{1}{2}$  auf einmal zu viel ist, der wird sich mit seinem Buchhändler verständigen, daß er das Werk Bandweise à 6  $\frac{1}{2}$  entnehmen kann. Gehe er dann alle drei Wochen zum Buchhändler, so hat er in gleichfalls 15 Wochen, für gleichfalls 1  $\frac{1}{2}$  den für deutsche Leser vollständig langweiligen, ich wollte sagen, den vollständigen, für deutsche Leser langweiligen Blanc in 5 Bänden, 110 compressen Bogen, statt des interessanten Auszuges von 30, wollte sagen 16 Bogen.

Berlin, den 22. Januar 1847.

Meinen Herren Collegen erlaube ich mir nun noch die vortheilhaften Bedingungen mitzutheilen, welche Ihre Bemühungen für ein vollständiges Werk auch lohnend machen.

1) In laufender Rechnung fest oder à Cond. mit 33  $\frac{1}{3}$  %.

2) Gegen baar mit 50 %.

3) Frei-Exemplare: Auf je 6 auch nach und nach im Laufe eines Jahres bezogen 1 Frei-Exemplar.

Also 7/6 Blanc, Geschichte u. für drei Thaler baar.

Zu Ihrer Verschreibung bedienen Sie sich gefälligst des versandten Verlangzettels. Ich empfehle mich Ihnen mit Hochachtung.

Wilh. Hermes.

[624.] Potsdam, den 22. Jan. 1847.

Aus dem Verlage der Herren Trautwein & Co. in Berlin habe ich mit Verlagsrecht gekauft:

August's Anleitung zum Uebersetzen. 6. Aufl.

— Vorübungen. 3. Aufl.

— lateinisches Übungsbuch.

— deutsches Lesebuch.

Schmidt, Weltgeschichte. 5. Aufl. 3 Theile.

— Uebersicht der Weltgeschichte.

und sind diese von jetzt ab nur von mir zu beziehen.

Von Schmidt's Weltgeschichte ist die 5. Auflage des 2. und 3. Theils unter der Presse und werden beide Theile noch vor Ostern d. J. fertig. Die bereits bestellten Ex. sollen dann sofort expedirt werden. Ihrer ferneren geneigten Aufmerksamkeit erlaube ich mir diese stark verbreiteten Schulbücher, welche auch in Leipzig ausgeliefert werden, ergebenst zu empfehlen.

F. Biegel's Verlagsbuchh.

### [625.] Preis-Ermäßigung.

In ganzem Vorrath habe ich übernommen und erlasse zu beigefügten Preisen mit 25 % Rabatt gegen baar:

Münch, Geschichte des Hauses Nassau-Dränien. 3 Bde. Aachen 1831. (Edpr. 7  $\frac{1}{2}$ ) 2  $\frac{1}{2}$ .

— Geschichte des Hauses und Landes Fürstentum mit Kpfen. Urkunden u. 3 Bde. Ebd. 1829. (7  $\frac{1}{2}$ ) 2  $\frac{1}{2}$ .

— Renea von Este und ihre Tochter Anna v. Giese, Lucrezia v. Urbino und Leonore v. Este. 2 Bde. Ebd. 1831—33. 28  $\frac{1}{2}$ .

— Franz v. Sickingen's Thaten, Plane, Freunde u. Ausgang, mit Kpfen. u. Urkunden. 3. Bd. Ebd. 1829. 16  $\frac{1}{2}$ . Bockenheim, Jan. 1847.

J. B. Levy.

### Fertige Bücher u. s. w.

[626.] Das seit dem Jahre 1833 in unserm Verlage erscheinende

#### Archiv

für Natur, Kunst, Wissenschaft und Leben

hat soeben seinen 15. Jahrgang begonnen. — Das Archiv, bereits in allen Ländern deutscher Zungen heimisch, bildet stets mehr und mehr einen lieben Hauschatz für Alle, welche sich mit diesem billigsten und nach dem einstimmigen Urtheile der Freunde wahrer volksthümlicher, populärer Literatur in der That zu empfehlenden Werke vertraut machten. Es ist nicht mit jenen sogenannten Volksblättern, Volksfreunden und Pfennigblättern zu vergleichen, mit denen das Publikum fast tagtäglich überlaufen und geprellt wird, es hat vielmehr einen bleibenden Werth und giebt im Bild und in dem Wort, das ein Jeder versteht, das Wichtigste aus der Geschichte, den Naturwissenschaften, der Erbschreibung, dem Handel, der Land- und Hauswirthschaft, den Künsten und Gewerben u. und der Bauer und der Bürger, was oben oder unten steht, der Reiche und nur einigermaßen Bemittelte, der Jüngere und der Ältere wird nach Jahren noch einen reichen Quell des mannigfaltigsten Stoffes in ihm finden; es wird ihm nach Jahren noch ein Rathgeber für die verschiedensten Lebensbedürfnisse sein. Hiernach erklärt sich die stets wachsende Auflage und die leichte Verkauflichkeit des Werkes wo nur einigermaßen dafür gewirkt wird.

Das Archiv, von dem wir ein volles Drittel Rabatt in neue Rechnung gewähren und 11×10 notiren, erscheint in monatlichen Lieferungen in gr. Med.-4.-Format. Jedes Heft enthält 1—1  $\frac{1}{2}$  Bogen Text, 1 Rus.-Bogen Musikalische Beilage (Original-Compositionen, Redacteur Hof-Capellmeister Methfessel) und 2 Tafeln Abbildungen. Die Abonnenten erhalten am Jahreschluss ein größeres Prämienbild „Das Kind am Weihnachtstische“ von Th. Dürk, gratis. — Das erste Heft wurde vor Kurzem mit dem 12. Hefte des vorigen Bandes an alle Handlungen in vorjähriger Continuation versandt. Der Preis des Bandes bleibt wie früher 1  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$  per Jahrgang.

Braunschweig, den 24. Januar 1847.

Dehne & Müller.

[627.] So eben ist bei uns erschienen, und wollen gefälligst die Handlungen, die sich Absatz davon versprechen, verlangen:

Schweizerischer Militair-Almanach, für Officiere und Militairpersonen, IV. Jahrgang. Herausgegeben von J. M. Rudolf, Major. 20 Bog. Taschen-Format. eleg. geh. 1  $\frac{1}{2}$  = 1 fl. 40 kr. rh. mit  $\frac{1}{3}$  % Rab.

Baden, den 10/1. 47.

J. Zehndersche Verl.-Buchhandl.

[628.] Bei dem Unterzeichneten ist erschienen und wird nur auf Verlangen à Cond. versandt: Pütz, Guil., Gymnasii Colon. Cath. Collega Sup. ord., Adnotationes ad Virgilii Cirin. gr. 4. Preis geh. 8  $\frac{1}{2}$ .

Köln, im Jan. 1847.

J. P. Bachem,

Hofbuchhändler u. Buchdrucker.

[629.] Bei mir ist neu erschienen:

#### Jesus meine Freude.

Ein christkatholisches Gebet- und Andachtsbuch

von

Prof. F. C. Herda.

8. Mit 6 Stahlstichen. 440 Seiten. Fein Velinp. Brosch. 1  $\frac{1}{2}$ .

#### Die Stimme des Herrn.

Ein christkatholisches Lehr- und Gebetbuch für die Jugend

von

J. S. Gerwin.

16. Mit 4 Stahlstichen. Fein Velinp. br. 12  $\frac{1}{2}$ . Werden unverlangt nur an wenige Handlungen versandt, daher ich den Bedarf pro Nov. selbst zu verlangen bitte.

Auf feste Rechnung: 7/6.

Wien, im Decbr. 1846.

Fr. Grottendiek.

[630.] So eben ist erschienen:

#### Die Auswanderer.

Ein Vortrag,

gehalten im Verein für Volksbildung zu Oldenburg, am 20. December 1846,

nebst einem Vorworte

von B. Wechsler, Landrabbiner.

8. geh. 3  $\frac{1}{2}$ .

Ich versende die Piece nicht besonders und bitte deshalb die verehrl. Handlungen, ihren Bedarf gefälligst von Leipzig (durch Herrn J. G. Mittler) zu verlangen.

Von dem Verfasser des Obigen ist auch früher erschienen und sind davon noch Exemplare vorrätzig:

#### Ueber jüdische

Schul- und Lehrer-Verhältnisse.

Ein Vortrag,

gehalten im Verein für Volksbildung zu Oldenburg.

Auf Verlangen dem Druck übergeben,

nebst einem Vorworte.

8. geh. 3  $\frac{1}{2}$ .

Oldenburg, 18. Januar 1847.

Gerhard Stalling.